

Wichtige Fachbegriffe kurz erklärt

Arbeitsspeicher (RAM): Der Arbeitsspeicher (RAM: Random Access Memory) dient zum kurzzeitigen Ablegen von Daten, mit denen gerade gearbeitet wird. Je mehr Arbeitsspeicher zur Verfügung steht, desto schneller das System. Die Größe wird in Gigabyte (GB) gemessen.

Auflösung: Die maximal darstellbare Anzahl von horizontalen und vertikalen Bildpunkten (Pixeln) definiert die Auflösung eines Displays. Full-HD besitzt eine Auflösung von 1920 × 1080 Pixel.

Bildschirmdiagonale: Die Bildschirmgröße wird in Zoll gemessen. Ein Zoll entspricht exakt 2,54 Zentimetern.

E-Mail: Abkürzung für „Electronic-Mail“ (elektronische Post), bezeichnet den Austausch digitaler Nachrichten über das Internet oder ein Netzwerk.

Gigabyte (GB): In Gigabyte wird der Speicherplatz bemessen. Ein GB sind 1.024 Megabyte oder rund eine Milliarde Bytes.

LTE: Abkürzung für „Long Term Evolution“ (frei übersetzt: Langzeitentwicklung). Diese aktuelle Mobilfunktechnik der vierten Generation (4G) ermöglicht theoretisch Download-Geschwindigkeiten bis zu 500 Mbit/s. In der Praxis sind es meist weniger.

Prozessor: Das Herz eines Smartphones, Tablets oder PCs. Die Geschwindigkeit wird in Gigahertz (GHz) gemessen. Mehrkern-Prozessoren enthalten in einem Gehäuse mehrere vollwertige Prozessor-Kerne und sind wesentlich leistungsfähiger als Prozessoren mit nur einem Kern.

RAM: Abkürzung für „Random Access Memory“ (Speicher mit wahlfreiem Zugriff). RAM bezeichnet den Haupt- bzw. Arbeitsspeicher eines Systems, auf den ein Prozessor direkt zugreifen kann.

Zoll: Die Bildschirmdiagonale eines Monitors oder Notebooks wird in Zoll gemessen. Ein Zoll sind umgerechnet 2,54 cm.

Update: Eine Software-Aktualisierung, die neue Funktionen für ein Programm bereitstellt oder vorhandene Fehler und Sicherheitslücken ausbügelt.

Virenschanner: Ein Virenschanner ist eine Software, die Computerviren, -würmer und andere Gefahren erkennen und beseitigen kann.

Autor:

Thomas Busch, Redaktionsbüro Textator